

MEDIADATEN 2026

Print & Online | Gültig ab 1. Oktober 2026

WALD^{UND}**HOLZ**
LA FORÊT

WALD und HOLZ – Zeitschrift für Wald, Waldwirtschaft, Holzmarkt und Holzverwendung



«WALD und HOLZ» auf einen Blick:

- Gesamtauflage 6 473 Ex., 5 193 Ex. D / 1280 Ex. F
- Erscheint 10x jährlich
- Schweizer Forstbranche praktisch vollständig abgedeckt



WALD und HOLZ / LA FORÊT trägt das Gütesiegel «Q-Publikation» des Verbandes Schweizer Medien



Inhaltsverzeichnis

<u>Inhalt & Auflage</u>	3
<u>Leserschaft</u>	3
<u>Terminplan 2026</u>	4
<u>Formate & Preise</u>	5
<u>Zusätzliche Werbeformen</u>	6
<u>Beilagen / Beihefter / Beikleber</u>	7
<u>Online-Angebot</u>	8
<u>Kontakt</u>	9



Titelpositionierung

Die Fachzeitschriften «WALD und HOLZ» / «LA FORÊT» von WaldSchweiz (Verband der Schweizer Waldeigentümerinnen und Waldeigentümer) erscheinen zehnmal jährlich im Format A4 mit einem ansprechenden Layout und durchgehend vierfarbig. Beide Titel sind abonniert und decken die professionelle schweizerische Forstbranche praktisch vollständig ab. Auch für den Baumpfleger sind sie gut verankert. Der Anzeigenschluss ist jeweils nur gerade zwei Wochen vor Erscheinen, damit kann sehr kurzfristig geworben werden.

Gründungsjahre WALD und HOLZ 1919, LA FORÊT 1947

Redaktion Ralph Möll, Chefredaktor
T +41 32 625 88 74, ralph.moell@waldschweiz.ch,
redaktion@waldschweiz.ch

Herausgeber und Verlag Benno Schmid, Verlagsleiter,
benno.schmid@waldschweiz.ch
WaldSchweiz, Rosenweg 14, Postfach, CH-4502 Solothurn,
T +41 32 625 88 71, info@waldschweiz.ch
www.waldschweiz.ch

Medienberatung Manuela Stolina
T +41 31 380 13 29, manuela.stolina@rubmedia.ch

Administration Kim Faul
T +41 31 380 13 20, waldundholz@rubmedia.ch

Auflagen / Leserschaft

Leserschaft

WALD und HOLZ (WEMF/KS 2025)	5 193 Exemplare
LA FORÊT (WEMF/KS 2025)	1 280 Exemplare
Total	6 473 Exemplare

Leserschaft

Die Fachzeitschriften richten sich vor allem an Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer; das heisst Vertreterinnen und Vertreter von Bürgergemeinden, Einwohnergemeinden, Korporationen, aber auch an die privaten Waldbesitzer wie z. B. Landwirte. Des Weiteren: Förster und Forstbetriebsleiterinnen, Baumpfleger und Forstwartinnen, Forstingenieur (Forstdienst, Lehre, Forschung, Ingenieurbüros usw.), Forstunternehmerinnen und Holzverarbeiter (Sägereien, Holzverarbeitende Industrie usw.).

Abonnemente Preise in CHF inkl. MWST.

Jahresabonnement Schweiz	89.–
Jahresabonnement Ausland	130.–
Jahresabonnement ermässigt	59.–
Lernende, Studierende sowie AHV-Rentnerinnen und -Rentner (nur gegen gültige Bescheinigung)	
Einzelheftpreis	10.–



Leo Rost, Technischer Mitarbeiter an der WSL, informiert über die Voraussetzungen, welche für forstliche Erschliessung erfüllt sein müssen. In der Mitte: Martin Ammann, Betriebsleiter der «Nätsch & Ammann Forstunternehmung AG» aus Rüschlikon (TG), überträgt den Forstingenieur «Demos»-trier, auf welche Situationen er bei der Arbeit in höherer Lage trifft und welche Voraussetzungen nötig sind, um die Holz-ernte leichter gestalten zu können.

Vorstellungsgespräch am Brandbrennort
Die Tagung zur forstlichen Erschliessung fand nicht ohne Grund im Forstbühel statt. Zwischen Schipheim und seiner südlich gelegenen Nachbargemeinde Flühel erstreckt sich der Brandbrennort, und auf respektive 700 m in dieser entzweit eine Strasse. Auf dieser sollen demnächst Lastwagen zum Habschlag Holz und geräumte Holz abtransportieren. 65 Hektar Wald sollen so erschlossen werden. Derzeit 2,5 Kilometer lange Strasse, die von einer Alpwirtschaft und anschließend einen guten Kilometer rund um den Brandbrennort führen wird, gibt es allerdings nicht gratis. Cat L&H-Motoren werden dafür nötig. Bund, Kanton, Gemeinde sowie die Wald- und Strassenunternehmer kommen dafür auf. Nur durch den Holzabfuhr wird diese Strasse so schnell nicht amortisiert. Michael Fehr, Leiter Waldregion Luzern

beim Forstdienst des Kantons Luzern, bewerte keine Aussagen von ÖV, dass diese Erschliessungstrasse nicht nur dem Habschlag, sondern vielen weiteren Bereichen diese «Die Strasse erleichtert nicht nur die Pflege des Schutzwaldes, sondern auch, unsere Aufgabe noch besser zu erfüllen: nämlich die Ökosystemleistungen des Waldes als Holzlieferant, als Erholungs- und Lebensraum oder auch als Wasserversorger sicherzustellen.»

Partnerschaften und Finanzen
Zurück im Tagungsbühel in Schipheim diskutieren Paul Camin, Vizepräsident WaldSchweiz, Michael Gasteiger, Direktor HES, Ruediger Pöhlmann, Präsident WWF, Hans, Geschäftsführer WWF, Markus Zühlke, Präsident der Strassenunternehmer, Stalder, sowie Martin Ammann über Möglichkeiten und Grenzen der Erschliessung.

Von Moderator Michael Fehr auf den Interessen nach Erschliessungen bei den Waldgenossenschaften und -eigentümern, sprechen, erläuterten Paul Camin, dass diese nicht für alle dieselbe Bedeutung haben. «Für einen Wald mit dem Ziel Holzproduktion betriebl, der nicht solchen Erschliessungen über positiv gegenüber. Aber für eine so kostspielige und langfristige Investition muss sichergestellt sein, dass der produzierte Holz dauerhaft zu attraktiven Preisen verkauft werden kann. Insofern gibt es in erster Linie eine vielfältige Partnerschaften, denn nur mit einer Erschliessung ist es möglich, die Fläche auch langfristig zu entsprechende Maschinen.»

Michael Gasteiger räumte ein, dass sich die Holzindustrie ihrer Pflicht, einen Beitrag an die Finanzierung der Waldwirtschaft und anderer Infrastrukturprojekte zu leisten, bewusst sei. Das Schweizerische Holzpreisrecht er jedoch an dem Markt weiter: «Jeder Lager ist frei, wenn der Holzpreis, das er für seine Produkte liest kann, hoch ist.» Dabei hat der Schweizer Faktor zwar ein wenig, aber im Habschlag wurde ein Moment niemand wirklich reich.

Forstliche Erschliessung, wenn ausdrücklich nicht nur Strassen genutzt sind, könnte hier in der Tat ein Teil der Lösung sein. Wald in Schipheim Forstleute aus der ganzen Schweiz amnest, welche Michael Fehr diesen ein wenig den Puls fühlen und fragen: «Wie ist die Bedarf nach Erschliessungen in euren Kantons?» Die Antworten liefen erwartungsgemäss aus Vor-Gedanken zum Erschliessungsprojekt am Brandbrennort über den Wunsch nach professioneller Auslastung der bestehenden Infrastruktur bis zur Feststellung, dass die Erschliessung im eigenen Kanton grundsätzlich als abgesehen betrachtet werde, war also dabei. Das Thema dürfte die Branche also nach eine Weile beschäftigen. ■

Mit dem Lastwagen Holz direkt aus dem Gebirgswald abholen

In Schipheim im Entlebuch (LU) diskutierten Anfang Mai rund 120 Personen aus Wald, Wissenschaft und Holzverarbeitung über forstliche Erschliessung. Diese soll ausgebaut werden, damit eine zusätzliche Million Festmeter aus den Schweizer Wäldern gewonnen werden kann.

Ralph Möll: «Gibt es Holz? Sicher! appellerter Holzindustrie Schweiz (HES), der Schweizerischen Holzindustrie, im Februar medial an die Waldbesitzerinnen und -besitzer. Aufgrund ihrer zur Neige gelangten Holzverkäufe beabsichtigen die Sägeren, dass die Zähler ihrer Sägerkette in diesen Sommer im Laufe der nur noch in Holz ausfindiger Prozesse greifen werden. In der Tat dürfen Waldgenossenschaften und -eigentümer in der letzten Saison auf den einen oder anderen Habschlag verzichten haben. Einemits neuen

Janine Schweizer von der Eidgenössischen Forschungsanstalt für Wald, Schnee und Landschaft (WSL) über Annahmen auf, wie die letzten kommenden Holzverkäufe detailliert und passgenaue per Standort ausgewertet werden können. Die Leiterin der Forschungsgruppe Nachhaltige Forstwirtschaft der WSL, betonte dabei: «Das so erzielte Potenzial basiert ausschliesslich auf der Annahme der besten bestehenden Erschliessung.» Würde also an der Nahe-schau der Erschliessung gedacht, könnte in der Zukunft noch mehr Potenzial freige-setzt werden.

Terminplan 2026

Ausgabe	Anzeigenschluss	Erscheinung	Schwerpunktthema Weitere Themen (Änderungen vorbehalten)
1	20.01.2026	03.02.2026	Naturschutz monetarisieren · So kommt man an Gelder · CO ₂ -Thematik · Fallbeispiele waldeleistungsorientierte Geschäftsmodelle
2	24.02.2026	10.03.2026	Arbeitssicherheit · Holzkasten · SylvaTop · Krankheitsrisiko im Wald
3	24.03.2026	09.04.2026	Wald und Gesundheit · Therapiewald · Waldbaden · Waldkindergärten
4	21.04.2026	06.05.2026	Neophyten/Neozoen · Biozide im Wald · Natürliche Fressfeinde von Neophyten · Gesetzgebung
5	19.05.2026	02.06.2026	Gebirgswald · Herausforderungen/Erschliessungsfragen · Ertrag/Definition · Entwicklung Schutzmassnahmen
6	21.07.2026	04.08.2026	Waldkongress · Allgemeines Betretungsrecht
7	25.08.2026	08.09.2026	Energie · Waldschutzinitiative · Produktionsanlagen im Wald · Strom-/Gasleitungen durch/über den Wald
8	22.09.2026	06.10.2026	Elektrifizierung im Wald · Absatzzahlen Strom- vs. Treibstoff-betriebene Geräte · Akku-Lebensdauer · Leistungsfähigkeit
9	20.10.2026	03.11.2026	Holzernte/Erschliessung · Maschinen/Technik · Bedarf nach zusätzlicher Erschliessung
10	17.11.2026	01.12.2026	Mondkalender · Forstlicher Mondkalender

Erscheinung = Postaufgabe
Zustellung: + max. 3 Arbeitstage
Anzeigenschluss um 17:00 Uhr

Anzeigen – Formate & Preise

Heftformat 210 × 297 mm

Satzspiegel 182 × 252 mm

Anzeigen	Wald und Holz		La forêt		Kombi*	
	s/w	farbig	s/w	farbig	s/w	farbig
1/1 Seite	2215.–	2215.–	1800.–	1800.–	3 614.–	3 614.–
1/2 Seite	955.–	1 375.–	655.–	1 130.–	1 449.–	2 255.–
Textanschluss	1 146.–	1 650.–	786.–	1 356.–	1 739.–	2 706.–
1/3 Seite	770.–	1 110.–	545.–	925.–	1 184.–	1 832.–
Textanschluss	924.–	1 332.–	654.–	1 110.–	1 420.–	2 198.–
1/4 Seite	600.–	860.–	410.–	705.–	909.–	1 409.–
1/8 Seite	310.–	465.–	265.–	440.–	518.–	815.–

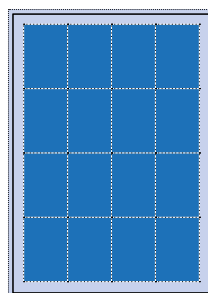
Umschlagseiten (4-farbig, randabfallend)

2./3. US	2 460.–	1 895.–	3 920.–
4. US	2 680.–	2 075.–	4 280.–

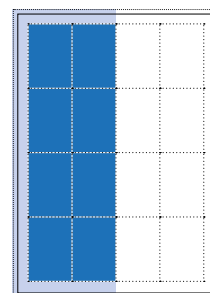
Stellenanzeigen (inkl. 4 Wochen online)

1/1 Seite	2 392.–	2 392.–	1 944.–	1 944.–	3 903.–	3 903.–
1/2 Seite	1 031.–	1 485.–	707.–	1 220.–	1 565.–	2 435.–
3/8 Seite	832.–	1 199.–	589.–	999.–	1 279.–	1 979.–
1/4 Seite	648.–	929.–	443.–	761.–	982.–	1 521.–
1/8 Seite	335.–	502.–	286.–	475.–	559.–	880.–

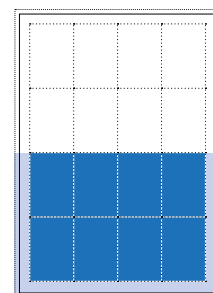
* mit 10% Kombi-Rabatt



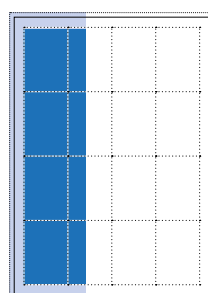
1/1 Seite
185 × 260 mm Ssp
210 × 297 mm ra



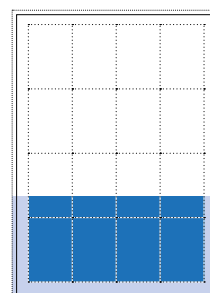
1/2 Seite hoch
90 × 260 mm Ssp
102 × 297 mm ra



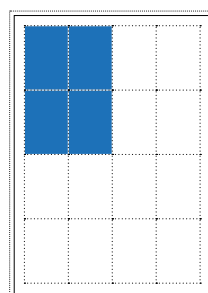
1/2 Seite quer
185 × 128 mm Ssp
210 × 142 mm ra



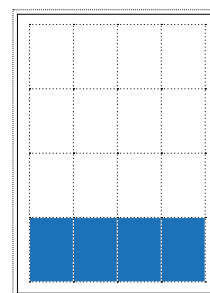
1/3 Seite hoch
59 × 260 mm Ssp
70 × 297 mm ra



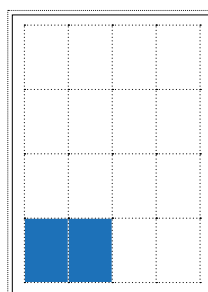
1/3 Seite quer
185 × 86 mm Ssp
210 × 99 mm ra



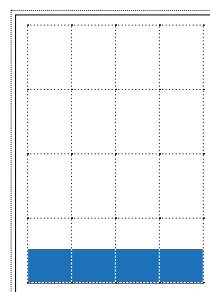
1/4 Seite hoch
90 × 128 mm Ssp



1/4 Seite quer
185 × 61 mm Ssp



1/8 Seite hoch
90 × 61 mm Ssp



1/8 Seite quer
185 × 28 mm Ssp

Ssp = Satzspiegel

ra = randabfallend plus 3 mm Beschnitt

Konditionen

Platzierungszuschlag 10%

Textanschluss 20%

Beraterkommission 5%

Wiederholungsrabatte 3 × 5% | 6 × 10% | 10 × 15%

Preise in CHF zuzüglich MWST. Für sämtliche Werbeaufträge gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen auf www.werbemarkt.ch.

Drucktechnisches

Digitaldaten Wenn immer möglich bevorzugen wir Highend-PDFs in Euroskala (Achtung: Schriften müssen eingebettet sein). Auflösung: 300 dpi

Druckunterlagen Druckfähiges PDF per E-Mail an: waldundholz@rubmedia.ch. Eventuell anfallende Kosten für Druckunterlagen-Herstellung werden separat nach Aufwand verrechnet.

Druck Offset

Farben Euroskala, durchgehend 4-farbig

Druckerei Stämpfli Publikationen AG, Wölflistrasse 1, Postfach 8328, CH-3001 Bern, T +41 31 300 66 66

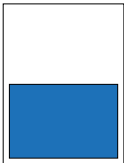
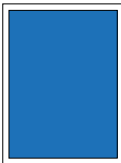
Zusätzliche Werbeformen

Publireportage

PR-Seiten, die bei Aktivitäten wie Firmenjubiläen, Geschäftseröffnungen, Tag der offenen Tür, Einführung eines neuen Produkts usw. geschaltet werden. Publireportagen werden als Anzeigen gewertet (auch rechtlich) und ausserhalb des redaktionellen Teils platziert. Publireportagen müssen als solche gekennzeichnet sein und sich vom Layout der Zeitschrift unterscheiden (Schrift, Umbruch). Bei Bedarf hilft die Redaktion bei der Gestaltung.

Die Mindestgrösse beträgt 1/2 Seite, die Maximalgrösse 1/1 Seite. Zusätzliche Satzarbeiten werden nach Aufwand verrechnet.

Publireportagen 4-farbig	Midi	Mini
Umfang	1/1 Seite	1/2 Seite
WALD und HOLZ	2215.–	1375.–
LA FORÊT	1800.–	1130.–
Kombi	3 614.–	2 255.–



Publireportage

Perfekt auf das Revier abgestimmt

Das Forstrevier Oberthalen umfasst die Wälder der Gemeinden Aarau, Aue, Oberhofen und Siss, die von Wald kommunal nach den Kriterien der Dauerwaldbewirtschaftung bewirtschaftet werden. Dadurch wird die Nutzungs- und Wertschöpfungskette der Wälder langfristig gewährleistet.

Die Aufgaben von Wald kommunal sind vielfältig, wobei die Holzerei sowie der Unterhalt von Gewässern und Waldstrassen einen beachtlichen Teil ausmachen. Mit dem Ziel, die Mechanisierung zu optimieren und das Aufgabenspektrum des Dienstleisters zu erweitern, wurde die Evaluation einer zusätzlichen Maschine beschlossen. Für Betriebsleiter Stefan Stäubli und sein Team war klar: «Die neue Maschine muss multifunktional und sowohl forstlichen als auch kommunalen Anforderungen gewachsen sein.» Im umfangreichen Evaluationsverfahren setzte sich der Mecacat-Mobiltagger T1MWR durch. Die kompakte, leistungsstarke Maschine mit hydrostatischem Antrieb überzeugte durch ihre flexiblen Voraussetzungen für das vielfältige Einsatzspektrum.

Jeder Aufgabe gewachsen

«Unser Thurgauer Lieferant Aggeler AG hat ganze Arbeit geleistet und die Maschine exakt auf unsere Vorstellungen angepasst», erklärt Vorarbeiter und Maschinenführer Patrick Betschart. Der Mobiltagger wurde für die forstlichen Arbeiten mit einer demontierbaren 10-1-Doppelwinde und 150 m Seilkapazität ausgerüstet, damit vorgehend von den befestigten Waldstrassen aus gearbeitet und das Bodenschichtenzupg umgesetzt werden kann. Darüber hinaus verfügt er über einen kompletten Unterbodenfahrerschutz, falls es doch einmal ins Gelände geht, eine Lenk-Frontschleife, ein Frontschutznetz und eine Armverlängerung mit Greiferränge.

Für Kommunaleinsätze ist der neue T1MWR mit einem Rotator samt Rotatorheber, sowie einer Äscherschere und einem Mulcher ausgestattet. Zusätzlich wurde er für Pflegenarbeiten mit einer Äscherschere versehen, die für mehr Sicherheit und Komfort bei der Arbeit mit Äscherschere und Mulcher sorgt. Auch der Rumpfhänger mit Treibachse ist sorgfältig auf den Mecacat abgestimmt. Er verfügt über eine Luftdruckbremse und die für den Betrieb benötigte MPK.

Übertrifft alle Erwartungen

Mit der Investition in den T1MWR hat Wald kommunal eine extrem vielseitig einsetzbare Maschine erhalten, die perfekt auf die forstlichen Gegebenheiten im Revier abgestimmt ist. Erst sechs Monate im Einsatz hat der Mecacat bereits 450 Arbeitsstunden im Forstbetrieb geleistet und damit die Erwartungen der Forstwirte übertrifft. «Einen Kabinenschlag können wir jetzt in kürzester Zeit mit nur einer Maschine erledigen. Ganz flexibel und ohne Yrenne-Hölzer, zeigt sich Stäubli begeistert. Das Team freut sich jetzt schon auf die kommunalen Arbeiten in der Zerschneismassen und Patrick Betschart ist sich sicher: «Zusammen mit dem Mecacat machen wir alle künftigen Arbeiten mit Bravour.»

Patrick Betschart, Vorarbeiter und Maschinenführer

Aggeler
MECAT
Mecacat-Dienstleistungsunternehmen
Deutschschweiz und Tessin
Aggeler AG • 8314 Steinhilbrunn
Tel. 071 677 28 28 • www.aggeler.ch

Beispiel 1/1 Seite

Preise in CHF zuzüglich MWST. Für sämtliche Werbeaufträge gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen auf www.werbemarkt.ch.

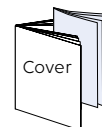
Beilagen / Beihefter / Beikleber

Anzuliefernde Auflage 5 500 Exemplare bzw. 1 500 Exemplare

Beilagen

Format min. 100 × 120 mm max. ¹ 210 × 297 mm

lose eingesteckt	pro 1000 Ex.	Verrechnete	Total	Total	Preis ²
WALD und HOLZ	Werbewert	Auflage	Werbewert	Tech. Kosten	
bis 25 g	500.–	5 200	2 600.–	300.–	2 900.–
bis 50 g	625.–	5 200	3 250.–	300.–	3 550.–
bis 75 g	900.–	5 200	4 680.–	300.–	4 980.–
LA FORÊT					
bis 25 g	1 075.–	1 300	1 398.–	100.–	1 498.–
bis 50 g	1 350.–	1 300	1 755.–	100.–	1 855.–
bis 75 g	1 800.–	1 300	2 340.–	100.–	2 440.–



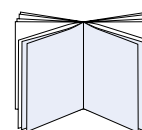
lose Beilage
eingesteckt

Beihefter

Heftmitte

Format min. 100 × 120 mm max. ¹ 210 × 297 mm

WALD und HOLZ	pro 1000 Ex.	Verrechnete	Total	Total	Preis ²
	Werbewert	Auflage	Werbewert	Tech. Kosten	
bis 25 g	500.–	5 200	2 600.–	300.–	2 900.–
bis 50 g	625.–	5 200	3 250.–	300.–	3 550.–
bis 75 g	900.–	5 200	4 680.–	300.–	4 980.–
LA FORÊT					
bis 25 g	1 075.–	1 300	1 398.–	100.–	1 498.–
bis 50 g	1 350.–	1 300	1 755.–	100.–	1 855.–
bis 75 g	1 800.–	1 300	2 340.–	100.–	2 440.–



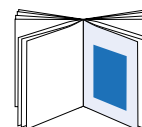
Beihefter

Beikleber

Format min. 80 × 55 mm max. ¹ 210 × 210 mm

WALD und HOLZ	pro 1000 Ex.	Verrechnete	Total	Total	Preis ²
	Werbewert	Auflage	Werbewert	Tech. Kosten	
bis 25 g	350.–	5 200	1 820.–	300.–	2 120.–
LA FORÊT	800.–	1 300	1 040.–	100.–	1 140.–

jeweils bis 25 g



Beikleber
Innenseite

¹ randabfallend plus 3 mm Beschnitt

² zuzüglich Postaltaxen

Weitere Spezialformate auf Anfrage

Beilagen / Beihefter über 50 g auf Anfrage

Postaltaxen pro 1000 Ex.

bis 25 g	14.–
bis 50 g	28.–
bis 75 g	42.–

Preisänderungen vorbehalten

Konditionen

Beraterkommission 5%

Wiederholungsrabatte auf Seite 5

Technische Abklärung

Zur technischen Abklärung mit der Druckerei benötigen wir vor Auftragserteilung **drei verbindliche Muster** (Papier, Format, Umfang, Gewicht) der geplanten Beilage. Beilagen-Aufträge werden erst nach Freigabe seitens Druckerei akzeptiert und bestätigt. Werden diese Vorgaben nicht eingehalten, ist das Einstecken, Einkleben oder Einheften der Beilage nicht gewährleistet.

Bestätigung

Liefertermin, Adresse und Beschriftung werden mit der Bestätigung verbindlich festgelegt.

Beilagenanlieferung

6 Arbeitstage vor Erscheinen

Lieferadresse

Stämpfli Publikationen AG, Wölflistrasse 1, 3006 Bern

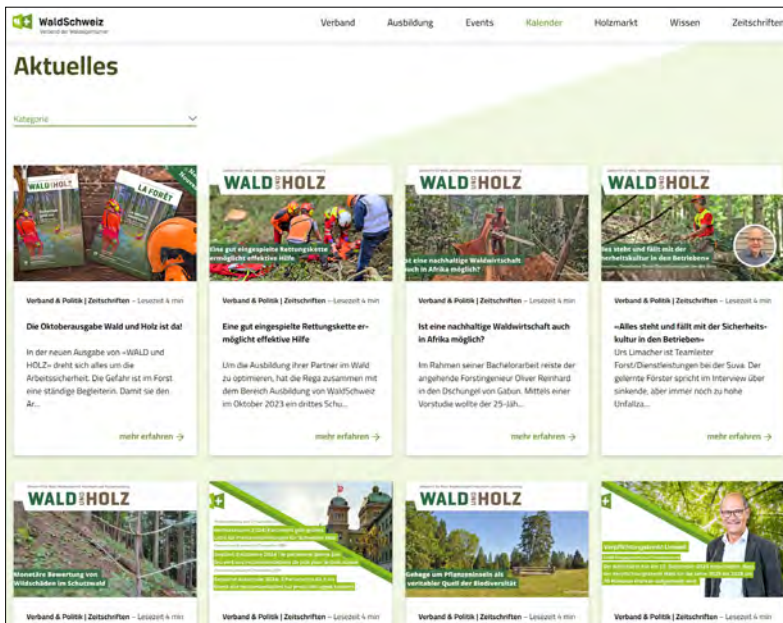
Alle Preise in CHF zzgl. MWST.

Für sämtliche Werbeaufträge gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen auf www.werbemarkt.ch.

Online-Angebot – waldundholz.ch / laforet.ch

Die Onlineplattformen der gleichnamigen Fachzeitschriften von WaldSchweiz werden ständig ausgebaut. Zentral ist die Funktion als Informationsquelle für Waldbesitzer und Waldbesitzerinnen, Forstprofis sowie die breite Öffentlichkeit.

Standardisierte Angebote für Online-Werbung bestehen zurzeit nicht. In Kombination mit Stellenanzeigen in «WALD und HOLZ» und/oder «LA FORÊT» ist Onlinewerbung jedoch möglich. Kontaktieren Sie uns mit Ihrem Anliegen, wir werden Ihnen gerne ein passendes Angebot erarbeiten.



Alle Preise in CHF zzgl. MWST. Für sämtliche Werbeaufträge gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen auf www.werbemarkt.ch.

Kontakt

**Verlagsleiter**

Benno Schmid
T +41 32 625 88 71
benno.schmid@waldschweiz.ch

**Werbeberaterin**

Manuela Stolina
T +41 31 380 13 29
manuela.stolina@rubmedia.ch

**Chefredaktor**

Ralph Möll
T +41 32 625 88 74
ralph.moell@waldschweiz.ch

**Administration**

Kim Faul
T +41 31 380 13 20
waldundholz@rubmedia.ch

rubmedia AG

Gartenstadtstrasse 17, 3098 Köniz
Telefon +41 31 380 13 29, E-Mail: waldundholz@rubmedia.ch
www.werbemarkt.ch